

A. Hartleben's Verlag
in Wien.

[39558]

Soeben erschienen:

(Bibliothek der Sprachkunde. 15. Theil.)

Die Kunst,
die
Türkische Sprache

durch Selbstunterricht
schnell und leicht zu erlernen.

Von

Carl Wied

unter Mitwirkung von Mehmed Aslanoghlu.
12 Bogen Oktav. Elegant geb. 2 M.

Den Lernenden so schnell wie möglich in die türkische Sprache einzuführen und ihn zum Verständnis leichterer zusammenhängender Lesestücke zu befähigen, das war der Zweck, den die Verfasser bei der Ausarbeitung des vorliegenden Lehrbuches vor Augen hatten und dem sie in bester Weise zu genügen wußten. Bei der Erlernung der orientalischen Sprachen bietet die Schrift eine wesentliche Schwierigkeit. Es ist der Sprache nicht förderlich, wenn man dem Anfänger die grammatischen Formen, die ja das erste sind, was er zu lernen hat, und die Sprachübungen gleich in der Originalschrift giebt. Nein, erst dann, wenn die Grammatik eingeübt und ein Vorrat von elementaren Wörtern im Gedächtnis aufgestapelt ist, wende man sich zur Erlernung der Druckschrift, welches Prinzip im vorliegenden Werke durchgeführt wurde.

(Bibliothek der Sprachkunde. 16. Theil.)

Die Kunst,
die
Dänische Sprache
schnell zu erlernen.

Kurzgefaßte theoretisch-praktische Anleitung,
die

Dänische Sprache

in kürzester Zeit

durch Selbstunterricht sich anzueignen.

Mit zahlreichen Beispielen unter den Regeln, dänischen Lesestücken und den gebräuchlichsten allgemeinen Redensarten.

Von

J. C. Poesstion.

12 Bogen Oktav. Elegant geb. 2 M.

Poesstions dänische Grammatik ist nicht nur auf das sorgfältigste und nach den neuesten und anerkannt besten wissenschaftlichen Werken (zumeist in dänischer Sprache selbst) gearbeitet, sondern sie ist auch zugleich die verhältnismäßig weitaus billigste. Sie unterscheidet sich ferner von allen bisher erschienenen dänischen Sprachlehrbüchern auf das vorteilhafteste noch dadurch, daß sie schwierige Lehre von der Aussprache mit besonderer Ausführlichkeit behandelt und dabei auch auf die Umgangssprache der Gebildeten, die so häufig von den strengen Regeln der Grammatik abweicht, in einer Weise, wie das bisher noch nie geschehen, Rücksicht genommen ist. Der Name des Verfassers bürgt übrigens allein schon für die Vortrefflichkeit und Gründlichkeit der Arbeit, die daher für das Studium des Dänischen zu welchem Zwecke immer aufs beste empfohlen werden kann.

Rechnung 25%, 11/10; bar 33 1/3%, 11/10.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Max Rube in Leipzig.

[39559]

Germina, Au port. 3 fr. 50 c.

Cadet, Pirouettes. 3 fr. 50 c.

Delpit, Disparu. 3 fr. 50 c.

Dayre, Les exploits de la Rousse. 3 fr. 50 c.

Craven, Lady Georgiana Fullerton. 4 fr.

Bouvier, Les amours de sang. 3 fr. 50 c.

[39560] Soeben erschienen:

Revue universelle illustrée. Nr. 1.

Juillet. 4°. 128 Seiten. Mit Abil-

dungen. 1 fr. Abonnement jährlich

12 fr.

Die erste Nummer steht à cond. zur Verfügung, und bitte ich zu verlangen.

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium
in Leipzig, Berlin, Wien.

[39561]

Das

Eigenartigste und Abjazfähigste
in diesem Halbjahr

ist:

Eulenburg's
Musikalischer
Haus- u. Familienkalender
für 1889.

Ein hochelegant ausgestatteter, starker
Quartband

mit originellem Titelblatt.

Preis 1 M. ord.

der vor kurzem erschienen ist.

Der textliche Teil besteht aus dem künstlerisch ausgeführten Kalendarium und illustrierten Erzählungen, Humoresken und Aufsätzen aus der Feder von: Heinr. Ehrlich, Rud. v. Gottschall, Ludw. Hartmann, A. Rohut, M. Krause, A. Lesimple, Alex. Roszkowki, Ernst Pasqué, Ad. Rutherford, Paul v. Schönthan, Gust. Schwarzkopf u. s. w.

Der musikalische Teil enthält 9 hervorragende Musikstücke, von denen der Wert jeder einzelnen Pièce bereits den Kalenderpreis übersteigt.

Heinr. Hofmann, Adolf Jensen (nachgelassenes Werk), Th. Koschat, Charles Lecocq (Komponist der „Mamsell Angot“), Carl Reinecke, Xaver Scharwenka, Hans Sitt, Arthur Sullivan (Komponist d. „Mikado“), C. M. v. Weber (nachgelassenes Werk) sind mit höchst melodischen Kompositionen für Klavier, Gesang und Violine vertreten.

Da jede Familie, die im Besitz eines Klaviers sich befindet, Käuferin ist, so riskieren Sie beim Bezuge einer Partie nichts. Um Sie jedenfalls von der Verlässlichkeit und der eleganten Ausstattung des Kalenders zu überzeugen, liefere ich

= ein Probeexemplar für 50 ¢ bar; = die übrigen Bedingungen sind bei **nur baren** Bezüge:

Einzelne Expre. und 13/12 mit 30% Rabatt.

26/24 u 55/50 Expre. mit 35% Rabatt. 110/100 mit 40%, 220/200 mit 50% Rabatt.

Haben Sie die Güte, mir Ihre geschätzten Bestellungen aufzugeben.

Leipzig. Hochachtungsvoll Ernst Eulenburg.

Künftig erscheinende Bücher.

Für

Kavallerie = Garnisonen!

[39562]

Demnächst erscheint:

Kavalleristisch-
reglementarische
Betrachtungen.

Von

einem alten Kavalleristen.

Ladenpreis 75 ¢.

Zu Rechnung 20% und 7/6,
bar 33 1/3% und 10/6.

Lassen Sie sich die Mühe nicht verdrießen, daß aus der Feder einer sehr berufenen Autorität stammende Schriftchen noch vor den diesjährigen größeren Kavalleriemänövern an höhere Offiziere und sonstige Kavallerie-Kommandeure zu versenden.

Magdeburg.

Faber'sche Buchdruckerei,
Verlagsbuchhandlung.

[39563] Nur hier angezeigt!

Mitte August gelangt der lange erwartete Schlußband von

Warneck's Missionsstunden. II. Bd. 2 Abt. Asien und Amerika von Dr. R. Grundemann. Preis ca. 4 M 20 ¢; geb. 5 M 20 ¢.

zur Ausgabe.

Da ich denselben zunächst **nur fest**

liefern kann, bitte ich um umgehende Angabe der Kontinuation, soweit es noch nicht geschehen ist.

Gütersloh, 28. Juli 1888.

C. Bertelsmann.

518*